

NBank

Günther-Wagner-Allee 12–16 _ 30177 Hannover

Telefon 0511 30031-0 _ Telefax 0511 30031-300

info@nbank.de _ www.nbank.de

FÜHRUNGSGRUNDSÄTZE
STAND OKTOBER 2013

NBank
Wir fördern Niedersachsen

4. Verhalten in der Hierarchie

- Bei einem Konflikt zwischen Mitarbeiterin oder Mitarbeiter und der Führungskraft, der zwischen den beiden nicht gelöst werden kann, ist die nächsthöhere Führungskraft Ansprechpartner; diese ist für die Konfliktlösung verantwortlich. Die Information aller Beteiligten ist dabei selbstverständlich.
- Die Führungskraft ist kritischer Partner ihrer eigenen Führungskraft; getroffene Entscheidungen und deren Gründe vertritt sie loyal nach allen Seiten.
- Direkte und offene Kommunikation und Zusammenarbeit über die Hierarchien und Bereiche hinweg sind selbstverständlich.



3. Mitarbeiterführung

- Die Führungskraft ist ihren Mitarbeitern zur Fürsorge verpflichtet; dies gilt insbesondere auch für schwerbehinderte und gleichgestellte Mitarbeiter.
- Die Führungskraft achtet auf die Gleichbehandlung der Mitarbeiter, berücksichtigt dabei aber auch deren Unterschiedlichkeit; sie erkennt die Bedeutung der Gremienarbeit ihrer Mitarbeiter an (zum Beispiel im Personalrat, als Gleichstellungsbeauftragte oder Schwerbehindertenvertretung) und ermöglicht diese im Rahmen des Machbaren.
- Die Führungskraft räumt ihren Mitarbeitern angemessene Entscheidungsfreiräume ein.
- Die Führungskraft unterstützt ihre Mitarbeiter, gemeinsam mit dem Personalbereich, individuell in ihrer Entwicklung.
- Die Führungskraft berücksichtigt bei ihren Entscheidungen den Gesichtspunkt der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit den vorliegenden Führungsgrundsätzen möchten wir Ihnen eine Orientierung darüber bieten, was erfolgreiche Führung und Zusammenarbeit in der NBank auszeichnet. Seit ihrer Gründung hat sich die NBank kontinuierlich verändert. Wir alle sind diesen Weg mitgegangen. Die Führungsgrundsätze machen deutlich, wie wir als Unternehmen die Beziehung zwischen Führungskraft und Mitarbeiter gestalten wollen. Sie geben uns eine Orientierung und setzen einen verbindlichen Standard. Alle Führungskräfte verpflichten sich zu den folgenden Grundsätzen der Führung und werden sich an diesen messen lassen. Was bedeuten die Führungsgrundsätze konkret?

Die Führungsgrundsätze drücken ein Selbstverständnis von Führung aus, das Vorstand, Bereichs- und Teamleiter sowie der Personalrat für die NBank miteinander vereinbart haben. Sie legen klare Spielregeln für das Miteinander im Haus und den Auftritt nach außen fest. Den Mitarbeitern bieten sie einen verlässlichen Rahmen, an dem sie ihre Führungskräfte messen können.

Diese Grundsätze formulieren aber mehr als einen Kodex für die Zusammenarbeit in unserer Bank. Als Teil unserer Unternehmenskultur regen sie jeden von uns zu einem selbstverantworteten Handeln an.

Dieses Verständnis ist für uns auch deshalb wichtig, weil wir wissen: Wir sind eine flexible Bank. Wir entwickeln unsere Strukturen entsprechend den Anforderungen an unsere Arbeit stetig weiter. Damit bietet sich für uns alle im täglichen Arbeitsablauf ein Gestaltungsraum, um etwas zu bewegen und etwas Besonderes zu leisten.

Dieses Engagement erhält sich nicht von selbst. Wir müssen es leben und immer wieder von Neuem anregen. Dafür tragen alle in der NBank Verantwortung, unabhängig von ihrer Position. Die Führungskräfte tragen gemeinsam mit ihren Mitarbeitern Verantwortung für ihr Team und damit für ihre Arbeit, für ein vertrauensvolles Miteinander sowie einen respektvollen Umgang.



Michael Kiesewetter
Vorstandsvorsitzender



Dr. Sabine Johansen
Mitglied des Vorstandes

Führungsgrundsätze der NBank

Präambel

Die Unternehmenskultur der NBank ist geprägt von gegenseitiger Wertschätzung, vertrauensvollem Miteinander und respektvollem Umgang auch in Konfliktsituationen. Die Führungsgrundsätze der NBank sind Teil der Unternehmenskultur und werden allen Mitarbeitern bekannt gemacht.

Führungsgrundsätze stellen allgemeine Regeln dar, die für alle Führungskräfte der NBank verbindlich sind. Sie werden in der täglichen Zusammenarbeit mit Leben gefüllt. Die Mitarbeiter können gegenüber ihrer Führungskraft die Einhaltung der Führungsgrundsätze einfordern. Die NBank unterstützt die Führungskräfte darin, die notwendige Qualifikation zur Erfüllung der Führungsgrundsätze zu erwerben.

Inhalte der Führungsgrundsätze

1. Unternehmerisches Denken und Handeln

- Die Führungskraft repräsentiert die gesamte Bank; sie vertritt die NBank nach außen und nach innen positiv und ist damit Vorbild für alle Mitarbeiter.
- Die Führungskraft nimmt sich mit Eigeninitiative der Herausforderungen ihres Verantwortungsbereiches an. Sie entscheidet im Rahmen ihrer Befugnisse selbstständig und bezieht dabei die Kompetenzen ihrer Mitarbeiter ein.
- Die Führungskraft arbeitet aktiv und bereichsübergreifend an der Weiterentwicklung der NBank mit. Sie ist mitverantwortlich, die Ziele der NBank umzusetzen.
- Die Führungskraft erarbeitet herausfordernde Ziele für ihren Verantwortungsbereich. Sie ist für die Zielerreichung und den Einsatz der vorhandenen Ressourcen verantwortlich.

2. Kommunikation

- Die Führungskraft informiert umfassend und zeitnah aufgrund von Fakten.
- Die Führungskraft holt die Informationen ein, die sie braucht, und gibt Informationen weiter, die andere benötigen.
- Die Führungskraft vertritt ihren Bereich und die Mitarbeiter innerhalb und außerhalb der Bank positiv.
- Die Führungskraft führt Anregungen und Anliegen der Mitarbeiter zeitnah einer Entscheidung zu.